Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 3. Februar.

Aufgeboten: Der Barbier und Friseur Theodor Viebig und Helene Martini (Sternstr. 11 und Gr. Brauhausstr. 2). Der Schlosser Karl Oldag und Auguste Krüger (Schweickestr. 15). Der Handarbeiter Otto Walther und Anna Kroll (Ssännerhöhe 52). Der Bergmann Otto Philipp und Friederike Markus (Augsdorf und Gerbstedt).

Eheschließung: Der Oekonomie-Verwalter Wilhelm Philipp und Frieda Langhein (Glauchaerstr. 61).

Geboren: Dem Kaufmann Willy Schumann eine T., Helene Gertrud (Schimmelstr. 17). Dem Handarbeiter Emil Driesel-mann Zw.-T., Anna Martha Frieda und Olga Margarethe Else (Schmiedstr. 35). Dem Kaufmann Gotthold Weiße eine T., Ernestine Luise Emma (Marienstr. 22). Dem Hausvater des ev. Vereinshauses Friedrich Peters ein S., Konrad Karl (Wuchererstraße 11). Dem Assekuranzbeamten Georg Unger eine T., Wilhelmine Bertha Gertrud (Thomasiusstr. 43). Dem Bahnarbeiter Albert Walter eine T., Auguste Paula (Thorstraße 23). Dem Malermeister Julius Treder eine T., Johanna Maria Magdalena (Schmeerstr. 22). Dem Korbschneider Leo Simon eine T., Johanna Agnes (Leifingstr. 38). Dem Kernmacher Konrad Meyer eine T., Anna Frieda (Kronprinzenstr. 49). Dem Eisendreher Otto Schaller eine T., Martha Elly (Schützenstr. 16). Dem Bahnarbeiter Franz Kaltsch eine T., Anna Amalie Elisabeth (Leifingstr. 14). Dem Dachdecker Hermann Zwarg ein S., Friedrich Paul Oskar (Jacobstr. 46). Dem Schuhmacher Wilh. Kopsch gen. Kubisch ein S., Paul Albert (Wilhelmstr. 45). Dem Handarbeiter Gustav Vetter eine T., Martha Anna (Weingärten 47). Dem Kassenboten August Martin eine T., Auguste Margaretha (Hagenstr. 6). Dem Müller Hermann Käbl ein S., Wilhelm Robert (Weidenplan 25). Dem Klempnermeister Karl Krause ein S., Hermann Karl Alfred (Kuhgasse 9).

Gestorben: Des Schuhmacher Louis Schröder S. Fritz, 1 W. (Friedrichstr. 30). Die Wittwe Minna Stephan geb. Wagler, 63 J. (Landwehrstr. 24). Des Schneidermeister August Gast T. Anna, 2 J. (Mittelstr. 14). Des Maschinenbauer Karl Moskat T. Luise, 1 W. (Schillerstr. 25). Des Zimmermann Martin Meckbach S. Willy, 3 M. (Leifingstr. 21). Der Arbeiter Wilh. Weising (Klinik).

Kirchliche Anzeigen.

Westeuanische Methodisten-Gemeinschaft, Harz 11: Dienstag, den 4., und Mittwoch, den 5. Febr., abends 8½ Uhr hält Herr Prediger Ekert aus Nürnberg religiöse Vorträge. Am Donnerstag, den 6. Febr., abends 8½ Uhr im Saale Mittelwache 3, I., Vortrag von Prediger Ekert. Zutritt für jedermann frei.

Handel. Gewerbe und Verkehr.

-g. Das neue Kalisalzwerk Karlsfund bei Gross-Rhüden. In Nr. 54 der „Saale-Ztg." machten wir Mittheilung von der in Angriff genommenen Errichtung eines grossen Kalisalzwerkes durch die Gewerkschaft Karlsfund auf dem Heberg bei Gross-Rhüden. Jetzt ist über die Errichtung dieses Kaliwerkes von dem geologischen Dozenten an der Technischen Hochschule zu Braunschweig, Prof. Dr. Kloos, eine Denkschrift herausgegeben worden, durch welche unsere früheren Mittheilungen völlig bestätigt werden. Es lassen sich nunmehr aber noch einige weitere Daten von Interesse anfügen. In dem ersten Bohrloche ist man bei 320 m auf das jüngere Steinsalz und bei 513 m auf ein mächtiges Kalisalzlager gestossen, dessen zahlreiche Analysen auf ein den sog. Hartsalzen entsprechendes Salzgemenge verweisen. Der Chlorkaliumgehalt bewegt sich zwischen 11,95 Proz. und 47,91 Proz., je nachdem den sylvinitischen Salzen mehr oder weniger Kieserit beigemengt ist. Nachdem von 532 m ab unverkennbares altes Steinsalz angetroffen war, stellte man bei 600 m die Bohrungen in diesem Bohrloche ein. In einem zweiten, etwa 1400 m von dem ersten entfernt liegenden Bohrloche haben sich die geologischen Verhältnisse ähnlich denen von Vienenburg gezeigt und die Regelmässigkeit der Ablagerung sowohl im Deckgebirge als im Salze unzweifelhaft ergeben. Im übrigen ist nunmehr festgestellt, dass man es bei Gr.-Rhüden mit älterem (stassfurter) Kalisalzlager in normaler Ausbildung zu thun hat und nicht mit Einlagerungen jüngerer Kalisalze in buntem (jüngerem) Steinsalz. Im zweiten Bohrloche erreichte man bei 365 m das jüngere Steinsalz und bei 540 m ein Karnallitlager, dessen Analysen einen Gehalt von Chlorkalium von 17 bis 21 Proz. ergaben, was dem von sämmtlichen besseren Karnallitlagern völlig gleichkommt.

Essen a. Ruhr, 4. Febr. Wie die „Rheinisch-Westfälische Zeitung" meldet, hat die **Hessen-Nassauer Gruppe** des Vereins deutscher Eisengiessereien einstimmig beschlossen, die Gusseisenpreise sofort um 10 M. per Tonne zu erhöhen.

— **Elbschiffahrt. Prag, 3. Febr.** Die Deutsch-Oesterr. Dampfschiffahrts-Gesellschaft nahm den **Güterverkehr von Hamburg nach Dresden** und umgekehrt wieder auf.

Wien, 3. Febr. Der Generalrath der **Oesterreichisch-Ungarischen Bank** hat auf Grund des Berichtes über den Stand der Bank und die Lage des Geldmarktes beschlossen, derzeit eine Herabsetzung des Bankzinsfusses nicht eintreten zu lassen.

— **Dividenden.** Der Aufsichtsrath der Filzfabrik Fulda beschloss, die Vertheilung einer Dividende von 12 Proz (1894 10 Proz.) vorzuschlagen. — Die Vereinigten Schuhstoff-Fabriken Fulda zahlen eine Dividende von 10 Proz. (wie im Vorjahre). — Die Sächsische Nähfadenfabrik Witzschdorf hat auch im vergangenen Jahre mit gutem Erfolg gearbeitet, so dass auf die Stammaktien 6 Proz. und auf die Prioritätsaktien 10 Proz. gezahlt werden können. — Die Frankfurter Hotel-Aktiengesellschaft schlägt wieder 2 Proz. Dividende vor.

— **Zahlungseinstellungen.** In Belgrad fallirte die Koionialwarengrossfirma Nastic & Bogalincevic. Die Firma genoss den besten Ruf in Belgrad. Einer der Chefs, Nastic, ist Censor der Serbischen Nationalbank. — Ueber das Vermögen des Papierwaaren-Händlers Michael Wills Fergusson in Essenden bei Melbourne ist Konkurs verhängt. Den Passiven von rund 100,000 Lst. stehen nur etwa 120,000 Aktiva gegenüber. Das Falliment soll hauptsächlich auf verfehlte Land- und Minen-Spekulationen zurückzuführen sein.

Metalle.

* Amsterdam, 3. Febr. Banca zinn 37.
* London, 3. Febr. Chili-Kupfer 43¾, per 3 Monat 44½,
* London, 3. Febr. (Telegramm.) Blei span. 11⅛ Lstrl., engl. 11½, Lstrl., Zinn 69½ Lstrl., Zink 14½ Lstrl. Antimon —.
* Glasgow, 3. Febr. Vorm. 11 U. 5 M. Roheisen. Mixed numbers warrants 47 sh. 3 d. Stetig.
* Glasgow, 3. Febr. (Schluss) Roheisen. Mixed numbers warrants 47 sh.
* New York, 1. Febr. Zinn Straits 13 35 Doll. Eisen Nr. 1 Coltness —,— Doll.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 4. Febr.

	Dividende für	%	Zinstermin	Zinsfuss	Kurnotiz
Hallesche 4% Stadt-Anl. von 1882	—	—	½ u. ½/10	4	102,25 bzB
„ 3½% Theater-Anl. von 1884	—	—	½ u. ½/10	3½	101,75 G
„ 3½% Stadt- „ „ 1886	—	—	½ u. ½/10	3½	102,25 bzB
„ 3½% „ „ „ 1892	—	—	½ u. ½/10	3½	102,50 B
Akener 3½% „ „	—	—	½ u. ½/10	3½	— —
Erfurter 3½% „ „	—	—	½ u. ½/10	3½	101,50 G
Halberstädter 3½% „ „ 1890	—	—	½ u. ½/10	3½	101,75 G
Naumburger 3½% „ „	—	—	½ u. ½/10	3½	101,50 G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	½ u. ½/7	3½	— —
Sächsische 4% Landschaftl. Pfandbriefe	—	—	½ u. ½/7	4	104 G
„ 3½% „ „ „ „	—	—	½ u. ½/7	3½	102 B
„ 3% „ „ „ „	—	—	½ u. ½/7	3	— —
„ 4% „ Int.-Scheine	—	—	½ u. ½/7	3	95,75 G
„ 4% Provinzial-Anleihe	—	—	verzch.	4	102,50 G
„ 3½% „ „	—	—	½ u. ½/7	3½	101,75 B
Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anleihe	—	—	½ u. ½/7	4	104,50 G
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Breit.-Nebra)	—	—	½ u. ½/7	3½	101 G
Cröllw. A.-Papierfabr. 4½% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½/7	4	— —
F. Zimmermann & Co. Masch. 6% H.A.	—	—	½ u. ½/10	4	103,50 G
Hall. Act. Brauerei 4½% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½/7	4½	101 G
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4%	—	—	½ u. ½/10	4	101,50 G
Ludwig II., Gewerkschaft,	—	—	½ u. ½/7	4	100,50 B
Naumburger Braunkohlen,	—	—	½ u. ½/7	4	— —
Waldauer Braunkohlen 4½%	—	—	½ u. ½/7	4	104 G
Sachs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schldv.	—	—	½ u. ½/10	4½	103,25 G
Werschen-Weissenf. Brk. 4½%	—	—	½ u. ½/7	4½	105 G
Zeitzer, Paraff. u. Solarölfabr. 5%	—	—	½ u. ½/7	5	— —
Schuldv. rückz. à 105%	—	5	½ u. ½/7	5	106,25 G
Hallesche Bankvereins-Aktien	1894	7½	½	5	153 G
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1894	3	½	5	89 G
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1894/95	12½	½	5	150 G
Cröllwitz, Aktien-Papierfabrik-Akt.	1894/95	10	½	4	196 G
Dörstew.-Baltmannsd. Braunk. I.-A.	1894/95	2	½	4	— —
Ellenburger Kaiun-Manufaktur-Akt.	1894/95	0	½	4	64 B
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1894/95	3½	½	4	67 B
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien	1894/95	4½	½	4	111 G
Hallesche Hafenbahn-Aktien	1894/95	3½	½	4	— —
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1894	28	½	4	— —
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1894	0	½	4	— —
Hildebrand'sche Mühlenwerk-Aktien	1894/95	9	½	4	90 bzB
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1894/95	0	½	4	160 G
Landsberg, Malzfabrik-Aktien	1894/95	8	½	5	115 G
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1894/95	12	½	4	150 G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1894/95	4½	½	4	168 G
Packhofs-Aktien	1894	4	¼	4	95 G
Riebeck'sche Montanwerke Aktien	1894/95	10	¼	4	55 G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1894	5½	½	4	183,50 G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Pr. Aktien	1894	5½	½	4	123 G
Waldauer Braunkohlen St.-Aktien	1893/94	4	½	5	— —
Werschen-Weissenf. Braunk.-St.-Akt.	1894/95	12	½	4	203 bzG
Zeitzer Maschinenbr.-Akt. (Schnede)	1894/95	20	½	4	300 G
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabrik Ak.	1894/95	4	½	4	91 B
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1895/96	6½	½	4	137 G
Brucker-Nieti. Bergb.-Ver. Kuxe*	—	—	ohne Zs.	o. Z.	— —
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	—	—	„	„	252 G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Collegien sind mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung unter Aufhebung der entgegenstehenden bisherigen Festsetzungen für die Grundstücke **Leipziger Straße 9, 10, 15 u. 16 neue Baufluchtlinien** festgesetzt worden, und zwar für die letzteren beiden Grundstücke mit je einer Eckverbrechung an den Ecken des Großen Sandberges und der Leipziger Straße.

Gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Fluchtlinienplan in der Magistrats-Haupt-Registratur — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen denselben innerhalb einer vierwöchentlichen Ausschlußfrist bei uns anzubringen sind.

Halle a/S., den 28. Januar 1896.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Der sich im städtischen Schlacht- und Viehhofe ansammelnde **Dünger** soll für die Zeit vom 1. April 1896 bis dahin 1897 öffentlich meistbietend **verpachtet** werden. Termin hierzu wird auf

Donnerstag den 13. Februar d. Js. Vormittags 10 Uhr

im Amtszimmer des Direktors des Schlacht- und Viehhofes anberaumt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Halle a/S., den 30. Januar 1896.

Die Verwaltung des städt. Schlacht- und Viehhofes.

Bekanntmachung.

Im Monat **Januar cr.** sind an **Geschenken** und **Sühnegeldern** bei der hiesigen Armenkasse eingegangen:

1.	Vom Schiedsmann Herrn Schulze aus dem Vergleiche G. ⁄. B.		3,00 ℳ
2.	„ „ „ „ „ „ „ St. ⁄. K.		3,00 „
3.	„ „ „ Mulert „ „ „ B ⁄. F.		5,00 „
4.	von demselben aus dem Vergleiche S. ⁄. S.		2,50 „
5.	vom Schiedsmann Herrn Haenert aus dem Vergleiche B. ⁄. B.		15,00 „
6.	„ „ „ „ „ Heise „ „ „ B. ⁄. Z.		20,00 „
7.	C. D., Geschenk		5,00 „
8.	Ungenannte Frau D. W., Geschenk		20,00 „
9.	Polizei-Verwaltung, Geschenk eines stad Gräse		1,50 „
	Halle a/S., den 1. Februar 1896.	Sa.	74,00 ℳ

Die Armen-Direktion.
Bernial.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Mansfeld Band 1. Blatt Nr. 32 auf den Namen des Gastwirths **Otto Einicke** zu Mansfeld eingetragenen, zu Mansfeld belegenen Grundstücke:

1) a. Wohnhaus mit Hofraum,
b. Pferdestall,
c. Thorfahrt,
d. Wagenremise,
2) Plan Nr. 163, Kartenblatt 2, Parzelle 59, Acker von 1 ar 80 qm,

am 23. März 1896, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 0,72 Mark Reinertrag und einer Fläche von 0,180 ha zur Grundsteuer, mit 670 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 24. März 1896, Mittags 1 Uhr (ar

an Gerichtsstelle verkündet werden.

Mansfeld, den 29. Januar 1896.

Königliches Amtsgericht.

Zwangsversteigerung.

Auf Antrag des Verwalters im Konkursverfahren über das Vermögen des Landwirths und Zimmermanns **Ernst Albrecht** zu Schortau sollen die zur Konkursmasse gehörigen, im Grundbuche von Schortau Band I. Blatt 22 auf den Namen des Gemeinschuldners eingetragenen, in der Gemarkung Schortau belegenen Grundstücke:

1. Hinterstättergut Nr. 23, bestehend aus:
a) Wohnhaus mit Hofraum und etwa 0,3 ar Hausgarten,
b) Scheune mit Futter- und Gerätheställ,
c) Torf- und Gerätheställ mit Schweinestall,
d) Scheune, Kuh- und Futterstall und Schweinehaus;
2. Plan-Stück Nr. 81b, Kartenblatt 1, Parzelle 57, Acker, 1 ha 14 ar 90 qm Flächeninhalt, 18,06 Thaler Reinertrag;
3. Plan-Stück Nr. 48ca, Kartenblatt 3, Parzelle 68/17, Acker, 87 ar 80 qm Flächeninhalt, 12,38 Thlr. Reinertrag;
4. Plan-Stück Nr. 48cb, Kartenblatt 3, Parzelle 67/17, Acker, 8 ar 50 qm Flächeninhalt, 1,19 Thlr. Reinertrag;
5. Garten im Dorfe, Kartenblatt 2, Parzelle 24, Garten, 8 ar 40 qm Flächeninhalt, 1,16 Thlr. Reinertrag,

am 23. März 1896, Nachmittags 2 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht **im Stürze'schen Gasthof zu Schortau** zwangsweise versteigert werden.

Mücheln, den 1. Februar 1896. (ar

Königliches Amtsgericht.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthalts des am 16. Dezember 1873 zu Hergisdorf geborenen Schlossers **Wilhelm Gröbel**, welcher als Zeuge vernommen werden soll, wird ersucht.

Dessau, 31. Januar 1896.

Der Herzogliche Erste Staatsanwalt. (ar

Dem Kaufmann Herrn **Johannes Herrmann** in Cröllwitz ist vom 1. Februar d. Js. ab eine **amtliche Verkaufsstelle für Postwerthzeichen** übertragen worden. (x

Giebichenstein, 31. Januar 1896.

Kaiserliches Postamt.
Wünsche.

Nutzholz-Verkauf

der Oberförsterei **Lehlingen Donnerstag den 6. Februar 1896** Vorm. 10 Uhr im Köppe'schen Gasthofe hierselbst. 1. Belauf Lehlingen II (Förster Dreger), Schlag Jagen 344 Ab: 475 Stück Kiefern-Abschnitte III. u. IV. Kl., 6—11 m lang, 18—37 cm stark. 2. Belauf Lehlingen I (Förster Roelecke), Schlag Jagen 379 Bc und Totalität Jagen 336 B. 407 Ba, 422 Nb. Eichen: 122 Stück Abschnitte, 5—12 m lang, 21—88 cm stark, 88 fm; 21 rm Nutzscheite II.; Birken: 114 Stück Abschnitte, 3—10 m lang, 20—35 cm stark, 35 fm; Aspen: 1 Abschnitt 6 m lang, 40 cm stark, 0,75 fm; Kiefern: 240 Stück Abschnitte, 3—17 m lang, 18—67 cm stark. 184 fm. 3. Belauf Theerhütte Förster Wiederhold). Schläge Jagen 451 Bc, 469 Bb und Totalität Jagen 439 A. 451 Bc, 469 Bb. Eichen: 1 Abschnitt, 7 m lang, 60 cm stark, 2 fm, 1 rm Nutzscheite II.; Kiefern: 23 St. Schneidehölzer, 3—12 m lang, 34—69 cm stark, 29 fm, 1530 Stück Abschnitte, 3—21 m lang, 18—62 cm stark, 1690 fm.

Weitere Kiefern- und Eichen-Nutzholzschläge kommen in diesem Jahre nicht mehr zum Ausgebot.

Lehlingen, den 20. Januar 1896.

Der Oberförster.

Nutzholz-Verkauf

aus dem Herzoglichen Forstrevier Oranienbaumer Haide

Freitag den 7. Februar 1896

Vormittags 10 Uhr im Volsdorf'schen Gasthof zu Sollnitz.

Es kommen zum Ausgebot:

Schutzbezirk Sollnitz

Schlag 33b:
275 Kiefern mit 93,89 Festmtr., 45 Lattbäume I., 19 Lattbäume II., 3 Stangen I.

Schlag 34a:
1 Birke mit 0,16 Festmtr., 1 Leiterbaum I., 627 Kiefern mit 188,31 Festmtr., 120 Lattbäume I., 56 Lattbäume II., 25 Stangen.

Sollnitz, 16. Januar 1896.

Der Oberförster **v. Fabrice.**

Holz-Auction.

Es sollen

Freitag den 7. Februar cr., von Vorm. 9½ Uhr ab

im Forstrevier **Burgkemnitz** in der Totalität

200 St. Eichen, Birken, Rüstern, Weißbuchen rc.,
45 Haufen Stangen desgl.,
an Stellmacherhölzern geeignet, ferner:
60 Rm. erlenes Pantoffelholz,
20 „ gemischte Laubholz-Knüppel,
150 „ Laubholz-Reisig,
230 St. kiefernes Bauholz,
100 Haufen abgestorb. kief. Stangen,
14 „ kief. Zaunreis-Stangen,

meistbietend im Gasthofe zu Burgkemnitz verkauft werden.

Burgkemnitz, den 31. Januar 1896.

Die Forstverwaltung.
Kaden. (az

Auction.

Mittwoch den 5. Februar cr. Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise:
Meyer's Convers.-Lexicon, 1 Waarenschrank, 1 Nähmaschine und verschied. Mobilien;
hierauf **Mittags 12 Uhr** im Gasthofe „zum Röderberg" in Giebichenstein:
1 Schreibtisch und 1 Vertikow.

Dietze, Gerichtsvollzieher. (s

Auction.

Mittwoch den 5. Februar cr. Nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Bahnhofstraße 26** zwangsweise:
Tische, Schränke, Sophas, Vertikows, 1 Ladentisch, 1 Partie Bücher, versch. nach neue Damenkleider und Porzellanwaaren u. u. a. S. (s

Fleckstein,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Auction.

Mittwoch den 5. ds. Vormitt. 11 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier zwangsweise:
1 eis. Geldschrank, 1 Schreibpult, 1 gr. Kastenregal, 2 Ladentische, eine Wurstmaschine, 1 Wurstwolf, 3 Mille Cigarren, Meyer's Convers.-Lexicon, Büchner's Hand-Concordanz, mehrere Sophas, Schränke, Kommoden rc. (s

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch den 5. Februar Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Rannische Straße 15:**
1 Sopha, 1 Kleidersekretär zwangsweise gegen baare Zahlung.

Wagner, Hilfs-Gerichts-Vollzieher.

Auction.

Mittwoch den 5. d. Mts. Vormittags ½10 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** zwangsweise:
15 Bde. Brockhaus' Conv.-Lexikon, 1 Vertikow, 1 Sopha, 1 Divan, 1 Kleiderschr., 1 Küchenschr., 2 Spiegelkommoden u. v. a. S.

Friedrich, Gerichtsvollzieher. (s

Auction.

Mittwoch den 5. Februar Nachmittags 2 Uhr versteigere **Sternstraße 5** meistbietend gegen Baarzahlung:
1 großen Posten Herren-, Burschen-, Knaben- und Kinder-Anzüge, 1 großen Posten Herren- und Burschenhosen, 1 neue Nähmaschine, eine vollständige Kücheneinrichtung, eine Parthie Holzpferde, ferner ff. Cigarren, Rum, Rothwein, Cognac, Glühwein u. a. Sachen.

W. Rast, Auctionator, (s

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960204053/fragment/page=0001

Verpachtung.

Das im Kreise Weißenfels, von der Kreisstadt ca. 2 Stunden und von Leipzig ca. 4 Stunden entfernte **Rittergut Demmen**, 120 ha groß, mit bestem Weizen-Boden, arrondirt und in guter Kultur, soll mit Ziegelei und Brennerei vom 1. Juli 1897 ab auf 12 Jahre verpachtet werden.

Das gesammte lebende und todte Inventar gehört dem jetzigen Pächter. Zur Uebernahme der Pachtung gehören Mark 100 000 disponibles Vermögen, wovon Mark 20 000 als Kaution auf dem Rittergut eingetragen werden.

Anfragen und Offerten sind an **Otto Buhlmann, Leipzig, Blücher Straße 2**, bis 1. März 1896 zu richten. (ad

Zu verkaufen ein kleines in gutem Zustande befindliches **Wohnhaus** in gesunder, freier Lage, mit Vorgarten, Hof, kleinem Gewächshaus, Zier- und Nutzgarten, Frühbeetkästen, mit vielen tragbaren Obstbäumen, Beeren- und Spargelanlage, passend für Gartenliebhaber, Rentier oder pens. Beamten. Beste Zeit zur Uebernahme: zeitiges Frühjahr. Wo? zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. (ar 18

Suche Rittergut

mittl. Größe mit beliebiger Anzahlung sofort zu kaufen. Bedingung: **herrschaftlicher Wohnsitz** mit schönem Park, gutem Boden und etwas Wald, am liebsten Prov. Sachsen, Thüringen oder angrenzend. Offerten mit genauer Beschreibung, Preis und Anzahlungsbedng. **nur von Besitzern** erbeten unter 559 M. an die Exp. d. Ztg.

Ich bin Willens mein in guter Geschäftslage befindliches, gutverzinsbares **Eckgrundstück** mit Thorfahrt, sehr großem eingerichtetem Schlachthaus, Wagenremise, Pferde- und Schweineställen zu verkaufen. Reflektirende in obigen Grundstück ein nachweislich schwunghaftes **Materialwaarengeschäft** verbunden mit **Schweineschlächteerei** und ist selbiges eine sehr gute Existenz für Materialisten oder Fleischer. Die Gebäude sind sämmtlich 1890 neu gebaut und wäre zur Uebernahme des Geschäfts und Grundstücks ist ein Kapital von 20,000 Mark erforderlich. Die Uebernahme kann auf Wunsch sofort oder später geschehen. Der Ort ist Kreisstadt und hat 10,000 Einwohner.

Reflektanten belieben sich durch die Expedition dieser Zeitung unter 567 U. mit dem Inserenten in Verbindung zu setzen.

Mühle mit Bäckerei.

Junger Mann sucht eine **Mühle** verb. mit gangbarer Bäckerei zu kaufen oder zu pachten, oder auch Bäckerei allein. Off. sub. Xx. 1851 an die Exp. d. Ztg. erb.

Ein gutgehender Gasthof,

an der Landstraße gelegen, mit Tanzsaal, Kegelbahn u. Materialwaarenhandlung, passend für Fleischer, da im Dorfe und den umliegenden 3 Dörfern kein Fleischer ist, bei 4000 Thlr. Anzahlung anderer Unternehmungen halber sofort zu verk. Gefl. Offerten unter 580 J. sind an die Exped. dieser Ztg. zu senden.

Gasthofs-Verkauf.

In einer Provinzialstadt ist ein schöner **Gasthof** mit ca. 12 Morgen Land für den Preis von 20,000 ℳ zu verk. Näh. durch **E. Krostewitz, Gräfenhainichen**, Bezirk Halle a/S.

Eine Wassermühle,

mitten in einer Stadt von 8000 Einw., eignet sich auch zu Bäckerei-Anlage, krankheitshalber zu verkaufen. Näheres bei **Karl Gärtner**, Kirchhain N/L., Nolenende Nr. 1.

Mühlen-Verkauf.

Eine vor zwei Jahren neu erbaute Wassermühle neuester Einrichtung mit 20 Acker Land und Wiese, sowie leb. u. tot. Inventar, krankheitshalber billig zu verkaufen. Auskunft ertheilt **Emil Krieg, Pfiffe** bei Spangenberg, Rgb. Kassel.

Ein **großes Wohnhaus** mit Hintergebäuden und Garten, 825 qm groß, in bester Lage Bernburgs (Auguststraße), 2 Min. v. Bahnhof, für jedes Geschäft passend, ist sofort für den Preis von 28,000 Mk. zu verkaufen. Off. sub O. 5 an **G. L. Daube & Co.**, Bernburg.

Mit Mark 24,000 sucht ein Fachmann flottgehendes **Hotel zu kaufen oder zu pachten.** Discretion sichere zu und bitte nur **Selbstbesitzer** unter Angabe von Einzelheiten um werthe Angebote unter M. II. 50 postlagernd **Roßlau a/Elbe.** (ar

Bäckerei-Verkauf.

Eine in Cöthen, Anhalt, gelegene Bäckerei soll wegen Uebernahme einer Gastwirthschaft verkauft werden. Näh. durch **E. Hersig, Cöthen, Anh.**

Landgasthof mit Materialgeschäft.

Ein in der Nähe Cöthen's gelegener Gasthof mit Materialgeschäft u. 5 Mrg. dicht am Grundstück liegendem gutem Acker und Garten soll krankheits- und altershalber verkauft werden. Zur Uebernahme sind 10—12,000 Mk. erforderlich. Alles Nähere durch **E. Hersig, Cöthen, Anh.**

Ausspann-Gasthof.

Ein Ausspanngasthof mit Saal, Logirzimmer, Stallungen, gr. Hof u. Garten, in einer Stadt Anhalts krankheitshalber zu verkaufen. Näheres durch (ad **E. Hersig, Cöthen, Anh.**

Hausverkauf.

Mein Haus in bester Lage h. St. will verkaufen. Anzahlung gering, Verzinsung 6%. In demselben wird ein großer Laden, nebst dazu gehörigen Räumen, worin eine Conditorei mit gutem Erfolg betrieben wird, den 1. Oktober cr. frei. Nur Selbstkäufer sind erwünscht. **Hermann Schmidt,** Butterfeld, Markt 8. (ar

Haus-Verkauf.

Wegen Wegzug will ich mein Grundstück, Mitte der Stadt, Vorderhaus mit großer Einfahrt, zwei große Höfe, gut verzinslich, bringt 8—8½ Proz. Miethe, mit 3-00 bis 5000 Mk. Anzahlung preiswerth verkaufen. Offerten unter D. 8128 in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Erbtheilungshalber steht das **Haus Scharrenstraße 9** zum Verkauf. Näh. zu erfr. **Zwingerstr. 23, I.**

Ein **herrschaftl. Wohnhaus** mit Hintergarten zu verkaufen. Zu erfragen **Hermannstraße 31, I. r.**

Mein schönes gutverzinsliches **Hausgrundstück** mit Einfahrt, im Neumarktviertel, will ich preiswerth verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen ihre werthe Adresse unter C. 8127 in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

Ein vor 4 Jahren neu erbautes gutes

Zinshaus,

in guter Geschäftslage Nähe des Marktes, ist unter günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung zu verkaufen.

Selbstreflektanten wollen ihre Adressen unter **Aa.** 1853 in d. U. Exp. d. Ztg. niedert.

Ein **Materialwaaren- u. Flaschenbiergeschäft** in frequentester Lage **Roßlau's**, unmittelbar am Elbstrom gelegen, mit großen Kellereien, schönem Garten, mit gärtnerischen Anlagen, ist Umständehalber sofort preiswerth **zu verkaufen.** (ad **W. Ohle**, Roßlau a/E. Steinstr. 54.

Eine wirklich gutgehende **Klempnerei**, Hausgrundstück und Laden, seit 20 Jahren im Betriebe, ist weggugshalber sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieser Zeitung. (43

Gut eingeführtes, kleineres **Papiergeschäft,** (Schulgeschäft), sofort zu verkaufen. Offerten unter B. 8126 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Colonial- und Materialw.-Geschäft mit Grundstück, in vorzüglicher Lage, mit Branntwein-Concession ist umständehalber preiswerth zu verkaufen. Gefl. Off. unter A. 8125 an die Exp. d. Ztg. erb.

Geschäfts-Verpachtung.

Junger Mann, welcher über 6—8000 Mark verfügt, kann ein sehr gutes Material- und Delikatess-Geschäft vom Besitzer pachten. Alles alte feste Kundschaft. Reflektanten bitte Adressen unter 571 Z. in der Exp. d. Z. niederzulegen.

Zu kaufen gesucht

3—10 Morgen Land mit Schienenverbindung an der Hafenbahn oder Hettstedter Bahn. Offerten mit Preisangabe nimmt entgegen **S. Löwendahl, Marienstr. 19.** (r

Baustelle

zu verkaufen Breitestraße, neben der Adler-Apotheke, Ecke Geiststraße 15, geeignet zum Handwerksbetrieb. Auskunft Blumenthalstr. 10 bei Apoth. **Dunkel.** (ar

Kartoffelacker, Neue Leipziger Str., Plänner Höhe u. Friedenstraße giebt ab **Halberstädter Straße 9.**

Hypotheken-Kapital

von 3½ % auf Acker,
von 3¾ % auf Häuser (jeden Orts).
10 oder 15 Jahre fest
F. Diessner, Bank- Commission,
Riemeyerstraße 17. (r

10,000 ℳ à 4½% auf 2. Hypp. v. Privatm. gesucht. Off. unter G. W. 5856 an Haasenstein & Vogler, A.-G., hier.

45,000 Mark

suche zur 1. Stelle auf mein neuerb. hochherrich. Grundstück per 1. April zu teilen. Offerten unter G. 8131 an die Exped. d. Ztg.

Hypotheken

auf **rentable industrielle Unternehmen,**
bis ½ des Werthes.
Georg Sachs,
Geiststraße 21. (d

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest. (s
M. Oberlender,
Bank-Commission, Kaulenberg 1.

20,000 Mk. hinter 48,000 Mark Baufg. a. Grdst. v. 102,000 Mk. Taxe, über 700 □m groß, 3800 Mk. Miethsertrag, p. 1./7. 1896 **gesucht,** hohe Zinsen. Offerten unter F. p 1234 an **Rud. Mosse** hier. (s

25—30,000 Mark sofort oder später von pünktlichem Zinszahler auf gute Hypothek **gesucht.** Off. befördert die Exped. d. Ztg. unter R 8117. (d

4—5000 Mark auf gute Hyp. von pünktl. Zinszahler gesucht. Adr. sub F. 8130 an die Exp. d. Ztg.

Suche **12000 Mk.** z. sicheren Stelle auf ein Landgrundstück per 1. Juli. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [44

5000 Mark auf 1. Hyp., Feuerkasse 8300 Mark, per 1. April 96 gesucht. Gefällige Offerten unter H. 100 postlagernd **Dürrenberg** erbeten.

24—27,000 Mark zu verleihen. Gesuche unter E. 8129 in der Expedition dieser Zeitung abzugeben. (r

7—8000 Mark zu 4½% auf sichere Hyp. **gesucht Parkstr. 6, I. r.**

Herzliche Bitte.
Welch edeld. Mt. l. e. Professf. 300 ℳ auf 1 J. geg. Sicherh. u. pünktl. Zinsf. Off. u. Gg. 1859 an die Exp. d. Ztg.

Großer Eckladen

mit herrschaftlicher Wohnung, **Magdeburger Straße Nr. 63,** sof. preiswerth zu vermiethen. Alles Nähere durch **J. Lewin, Markt Nr. 2.** (d

Laden mit **Wohnung** zu vermiethen **Rannischestraße 10.** (r

Kleiner Laden und **kleine Wohnung** mit oder ohne **große Werkstätte,** bisher zu Sattlerei benutzt, aber auch für viele andere Gewerbe gut nutzbar, zum 1. April zu vermiethen Mittelstraße 1. Näheres bei **Tausch & Grosse.** (d

Freundlicher Laden

mit **Ladenstube** per 1. April oder 1. Juli **Große Steinstraße 11** zu vermiethen. Näh. **Thalamtstr. 5, I.**

17 Geiststraße 17
schöner Laden mit Ladenstube und Niederlagsraum 1. Februar 1896 oder später bezlehbar.
Näheres **Geiststraße 52,** Laden. (r

Laden in Merseburg
mit **Wohnung,** bisher zu **Colonialwaarenhandel** benutzt, ist **billig zu vermiethen. Näheres bei Fried. Mr. Kunth** in Merseburg.

Getheilte 1. Etage als **Geschäftsraum** oder zu **Bureauzwecken** sofort oder später zu verm. Gr. Ulrichstr. 12. Näheres bei **Tausch & Grosse.**

Niederlagsraum am Markt, zu Kohlen, Flaschenbiergeschäft od. andere geeignet, zu vermiethen.
Markt u. Thalamtstr. 9, I. (r

Gr. Brauhausstr. 17

ist ein Lagerkeller mit bequemer Zufuhr an der Straße gelegen, für 75 Mk. per 1. April 1896 zu vermiethen. (x

Große herrschaftl. Wohnung mit allem Zubehör per **1. April 1896** für 900 ℳ zu vermiethen **Leipzigerstr. 100, Bruno Freytag.**

Marienstraße 11
herrsch. 1. Etage, 5 heizb. Zimmer, Bad u. Zubehör, 1. April ev. früher zu beziehen. Näheres daselbst 2 Treppen. **C. Hofmeister.** (r

Albrechtstraße 18
Parterre-Wohnung, 4 heizb. Stuben und Zubehör, 1./4. 1896 zu vermiethen. Preis 425 Mark. (r

Forsterstraße 13
herrschaftliche 1. Et. mit Veranda und Gartenbenutzung 1. April zu vermiethen. (s
Näh. Zinsgartenstr. 12, II.

Marienstraße 9
1. Etage, 4 St., 2 K., Küche, 1 Mansardenstube und Zubehör, zu vermiethen. Zu erfragen im Souterrain. (r

Wohnung für 400 Mark zu vermiethen **Marienstraße 3.**

Gr. Ulrichstraße 51
2. u. 4. Etage Wohnungen per sofort und per 1./4. zu vermiethen. Kunze, „Kaiserhöfe". (r

Geiststr. 15, Eckhaus (Adler-Ap.) zu verm. zum 1. April cr. herrsch. eing. 1. Et., 12 Z., im Ganzen od. getheilt, auch für geschäftl. Zwecke gut geeignet, 3. Et., fein eing. Wohn-, Badez. etc. — Sofort od. später **Laden,** ev. mit Wohn., einzeln oder 2 vereinigt. Gr. Keller. Ausk. Blumenthalstr. 10 bei Apoth. **Dunkel.** (r

Königstraße 5

freundl. Wohnung, geth. I. Etg., für einz. Leute passend, zum 1./4. zu verm. (r

Wohnung zu 285 Mark zu verm. **W. Tiße,** Georgstraße 2. (r

Herderstraße 2, III. freundliche Wohnung, 5 Wohnräume, Küche, Keller, Boden, an ruhigen Miether, per 1. April beziehbar, zu vermiethen. (r

Mittelwohnungen

von 2 St., K., K. u. Zubehör zum 1./4. c. zu vermiethen durch (s **Insp. Wastig,** Parkstr. 11, p.

2 St. Kammer, Küche, 210 ℳ sof. od. Stube für eine Person, 66 ℳ, später, Stube, Kammer, Küche, 120 ℳ, per 1. April **Alter Markt 16.** (r

Souterrain-Wohnung, trocken, 1./4 zu verm. **Karlstr. 8,** 2. Karlstr. 7. I.

Wohnung zu 40 Thlr. an einz. Leute zu verm. **Liebenauer Str. 165.**

Bahnhähe 2 St., 2 K., K., Spsk. 1./4. Näheres **Streiberstr. 33, p.**

II. Etage für 85 Thlr. von einz. L. sof. od. später zu bez. **Alter Markt 9.**

Wieckelstraße 23
2 Stub., Kam., Küche u. Zub. zu verm.

2 Stub., Kam., K., 80 Thlr. Parterre. 4.

Thurmstr. 155, Bahnhähe, frdl. Wohnung, II. Etage, 2 St., K., K. und Zub., 240 ℳ, bezw. 2 gr. St., Küche und Zub., 200 ℳ, p. 1. April zu beziehen. Näh. daselbst **I. Et. rechts.**

Zwingerstr. 32, III.,

an schönem, freien Platze, ist eine sehr angenehme **Wohnung,** 3 Stuben, 1 Kammer, Küche ꝛc., mit verschl. Corridor, sofort oder 1. April zu beziehen. Näheres daselbst. (r

Meckelstr. 24, III.
3 Z., Küche u. Zub., 320 ℳ, 1./4. zu bez.

Grünstraße 27, II.,
2 Stuben, 2 K., K., Spk., K. u. Bodk., 320 ℳ, per 1./4. beziehbar. Näheres **Friesenstraße 4, I.** (s

Jägerplatz 2
2 Stuben, K., K., ꝛc. (neben d. Garten gelegen) z. 1. April zu verm. Pr. 240 ℳ

Zu vermiethen:
Gr. Wallstraße 46
I. Etage, kleine Wohnung, sofort oder später, II. Etage, kleine Wohnung zum 1. April. (d

Dorotheenstr. 17, i. Parkbad
sind 2 schön gelegene **Wohnungen,** Hochpart. u. 3. Etage **sofort** und **1. April zu verm.** Pr. 400 & 450 ℳ Näheres an der **Badekasse.** (s

Moritzzwinger 14
2 Wohnungen zu 400 u. 500 Mark 1./4. 96 an ruhige Leute zu vermiethen. Zu erfragen 1 Treppe.

Laurentiusstr. 3 ist die **1. Etage,** best. aus **6 heizb. Zimmern u. Zubehör, Gartenbenutzung** ꝛc. zu vermiethen. Näh. daf. part. (s

Friedrichstr. 12, 96 4 St., K., K., Zub. u. Gartenben. Näh. daf. 2 Tr. r. **part.** zum 1./4.

Hagenstr. 9, 1 Tr. rechts, freundliche Wohnung 1. April od. später für 600 Mk. zu verm. Näh. bei C. Sondershausen, daf.

Wohnungen

von 320—600 Mark zum 1. April zu vermiethen **Neuban,** Pfälzerstr. 18.

Zinksgartenstr. 14, I,
1 Wohnung mit 4 heizb. Zimmern nebst Zubehör per 1. April 1896 **zu verm.** Preis 650 Mark. (s

Herrschaftliche Bel-Etage
Klosterstraße 1. 1. April 1896 zu vermiethen. Näheres part. daselbst.

Frdl. Wohn. für 216 ℳ 1. April z. bez. Mauerstraße 16, I., an der Prom.

Zwei Wohnungen,
à 350 und 300 ℳ, 1. April zu vermiethen **Leipziger Str. 34, t. r.**

Wieckelstraße 21,
2. Etg., 5 St., Küche u. Zub. Daf. Part.-Wohnung, St., K., K. u. Zub. 1. April zu verm. Näh. daf. i. Lad.

Wuchererstr. 62 Wohnung, 240 ℳ, zu vermiethen.

Gr. Brauhausstr. 16

am Großen Berlin
im Riesenhause
ist in der 2. Etage eine geräumige Wohnung, best. aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Zubehör, per 1. April 96 zu vermiethen. (x

Mühlweg 34

ist wegen Versetzung des Herrn Stabsarzt Dr. Kluge die 2. Etage bestehend aus 1 Salon, 7 heizbaren Zimmern nebst Zubehör und Gartenparzelle mit Laube zum 1. April, 1. Juli od. 1. Okt. zu vermiethen Miethspreis 1200 Mk. Besichtigung 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags.
Hermann Gesenius. (r

Robert Franz Str. 3,

vornheraus, 2 Treppen, 2 Stuben, Kammer, Küche per 1. Juli cr.
Hinterhaus, neue schöne Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche per 1./4. cr. **billig zu vermiethen.** (s

2. Etage, 3 Stuben, K., K., reichl. Zub., zu verm. **Schwetschkestr. 29.**

Schillerstraße 40

herrsch. Wohn., Pr. 330—450 Mk., 1. April zu vermiethen.
Näh. daselbst I. Et.
Daf. **Mansardenwohn.** sof. zu verm.

Zwei Wohnungen, je 4 Zimmer u. Zub. sofort oder 1./4. zu vermiethen Halberstädter Str. 9.

Wohnung v. St., K. u. Zubehör per 1./4. 96. zu vermiethen. Näheres Leipzigerstraße 64. im Laden. (r

Wohnung I. Et. 4 St., 2 K., K. mit Speisek. u. Zubehör per 1./4. 96 zu verm. Besichtigung Vorm. 8—11 Uhr. Näh. Leipzigerstraße 64 im Laden. (r

Liebenauer Str. 170,

6 Räume u. Küche, Speisek. u. reichl. Zub., Gartenbenutzung, 1. April cr. zu verm. 450 Mk.
Bes. 10—12 Vrm., 3—5 Nchm.

Zweite Etage, 3 St., 2 K., K. u. Zubeh., 500 Mark, 1./4. 96 zu vermiethen **Auguststr. 6.** (s

Frdl. Wohn. f. 80 Thlr. z. 1. April zu vermiethen **Gr. Wallstr. 36,** (s

Königstr. 19

ist die **2. Etage,** bestehd. a. **Salon, 7 Stub., Küche, K., Bad, Glasveranda** mit Zub. u. Gaseinrichtung **per 1. April zu vermiethen.** (s

2 frdl. Wohnungen à 60 Thaler p. 1./4. zu verm. Besicht. ½2—½3 Uhr Kl. Brauhausstr 2, vis-à-vis Ulrichskirche.

Eine Stube an anst. Person 1./4. z. v. Näh. Hohenzollernstr. 1, b. Hausmann.

Eine idyllische Wohnung

in meinem neuerbauten Hause am Bahnhof Gritzelne bei Calbe a/S., passend für einen Altsitzer oder Pensionär, welcher zugleich beste Wartung und Pflege findet, und je nach Wunsch Beschäftigung in meinem Garten sich machen kann, ist zu vermiethen. (ar
W. Nauke, Hotel Wilhelmshöhe.

Frdl. mbl. Zimmer, sep. Eing., sofort zu verm. Leipziger Str. 27, II. r.

Stube mit Kab. b. zu vermiethen **Schwetschkestraße 7, II. r.**

Zwei gut möbl. Zimmer an anst. Herren sof. zu verm. Zwingerstr. 32.

2 gut möbl. Z. 1./2 u. Gr. Steinstr. 22, II. (s

Frdl. gut möbl. Wohn. Mittelstraße 20, I.

Möblirte Schlafstelle Mittelstraße 20, I.

Freundl. Schlafstelle Parkstraße 7, III.

Anst. Schlafst. verm. Martinsstr. 21, II.

Für ein Barbier- u. Friseurgeschäft wird in der Gr. Ulrichstr. zum 1. Okt. ein **Laden** gesucht. Off. mit Preis unter K. k. 1892 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Zwei Schüler, oder solche, die sich zur weiteren Ausbildung in Halle aufhalten, finden gute **Pension** bei zwei älteren einzelnen Leuten. Waschenhausnähe, Preis 500 Mk. Gefl. Off. unter 568 V. an die Exp. d. Ztg. erb. (r

Pension.
2 Schüler finden Ostern gute Pension zu mäßigem Preise. Nachhilfe durch einen älteren Schüler. Offerten Vv. 1849 an die Expedition d. Ztg.

Töchter-Pensionat

des Schmidt'schen Instituts in Dresden (Rosenstraße 30), Wissenschaftl., wirthschaftl., geselligschaftl. Aus- und Fortbildung. Vorzügliche Leistungen in weiblichen Handarbeiten, Sprachen, Musik. Prosp. gratis u. frco.

Pension.

Sofort oder später finden wieder junge Mädchen liebev. Aufnahme zur gründl. Ausbildung des Haushaltes u. zur Erholung in waldreicher Gegend. Preis 450—500 Mark.
Frau Apotheker **Heinrich,**
Schildau, P. B. Halle.

Im Töchterpensionat

von Fr. **V. Haase**
finden noch einige **junge Mädchen** Aufnahme; allseitige Ausbildung, angenehmes Heim; vorzügliche Empfehl. (r **Halle a/S., Magdeburger Str. 31 L.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960204053/fragment/page=0002

Offene Bürgermeisterstelle.

Die hiesige **Bürgermeisterstelle** wird infolge anderweitiger Berufung des jetzigen Inhabers frei und soll **baldigst** neu besetzt werden. Das pensionsfähige Gehalt ist vorbehaltlich der Zustimmung des Bezirksausschusses auf jährlich 2400 Mk. festgesetzt.

Geeignete Bewerber wollen ihre Meldungen nebst Lebenslauf und Zeugnißabschriften an den Stadtverordneten-Vorsteher Thierarzt **Kölling** hier bis **14. Febr. d. Js.** einsenden.

Sömmerda, den 30. Januar 1896.

Der Magistrat. (ar

Bekanntmachung.

Ostern dieses Jahres soll an dem hiesigen Gymnasium, das in der Umwandlung in eine Realschule begriffen ist, ein **wissenschaftlicher Hilfslehrer** gegen Gewährung der normaletatsmäßigen Entschädigung angestellt werden. Erwünscht ist die Befähigung zum Ertheilen von Unterricht im Lateinischen, Französischen und Turnen. Meldungen nebst Zeugnissen sind bis zum **15. ds. Mts.** einzureichen.

Sangerhausen, den 1. Febr. 1896.

Das Gymnasial-Curatorium.
Knobloch.

☞ **Stellung** erhält Jeder schnell, überallhin. Fordere p. Postkarte Stellenauswahl. **Courier**, Berlin-Westend. (r

Existenz.

Eine **Fabrik der Lebensmittelbranche** (Konsumartikel) wünscht für Halle eine geeignete Person, welche sich selbständig zu machen gedenkt. Die Fabrik beabsichtigt ein **Detailgeschäft** mit ihren Erzeugnissen einzurichten, welches aber vom Reflektanten auf seine u. eigne Rechnung zu übernehmen ist. Das Geschäft ist konkurrenzlos; erforderlich ca. 2000 Mk. Gefl. Offerten unter 579 H. an die Exped. d. Ztg.

Agenten,

und Platzvertreter gegen hohe Provision z. Vertrieb der berühmten **Friedländer Holzrouleaux** stets v. überall gesucht. **Ant. Tschaudder jr.** R.Sez. **Friedland**, Bz. Breslau. (ad

Für einen tüchtigen **jungen Mann**, welcher per 1. April 1896 austernt, suchen unter bescheidesten Ansprüchen Stellung.

Gebr. Brenner, Weimar,
Cigarrenfabrik u. Colonialwaarenhdlg.

Ein junger Mann in gesetzten Jahren wird zur Führung eines Colonialwaaren-Detail-Geschäfts per 1. April cr. gesucht. Derselbe muß flotter Verkäufer sein, beste Empfehlungen aufweisen können und schon ähnliche Vertrauensstellung bekleidet haben. — Das Geschäft kann später übernommen werden. Offerten unter 552 E. an die Exped. d. Ztg. (ar

Tüchtiger Detaillist
kann sofort oder später ein altes renommirtes Colonialwaaren-Geschäft mit guter Land- und Stadtkundschaft, übernehmen. Offerten unter Chiffre 565 B. bef. die Exped. d. Zeitung. (ar

Junger Kaufmann

militärfrei, mit dem Lohn-, Krankenkassen- und Unfallversicherungswesen, sowie allen vorkommenden Comtorarbeiten vertraut, in größeren Fabrikgeschäften thätig gewesen, mit besten Zeugnissen, sucht per 1. April event. sofort anderweitig Stellung.

Geschäfte Anerbieten unter P. 135 an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

Für meine **Cigarrenfabrik** und **Kolonialwaaren-Detail-Geschäft** suche zum 1. März cr. einen gut empfohlenen jüngeren **Commis**, und zu Ostern einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen. Gefl. Off. unter 575 D. an die Exp. d. Ztg. erbeten. (ar

Suche p. 1. Febr. od. sp. 1 tücht. Verk., Col.-W. u. Delik., 1 Lager. **G. Bork**, Berlin, Brunnenstr. 21.

Ein tüchtiger Hofmeister findet zum 1. April Stellung bei **C. Binnschein**, Oberheldrungen.

Mehrere Drahtweber

werden zum sofortigen Antritt gesucht. **Gottl. Heerbrandt**, Raguhn i/A.

Guten Barbiergehilfen

sucht
Paul Böttcher, Schülershof 1.

Durch die

Arbeitsnachweisstelle

des Vereins für Volkswohl Halle a/S., Kl. Klausstr. 14 erhalten Stellung: Tücht. Former, Gelbgießer, Metalldreher, Buchbinder, Modelltischler, Kutscher (geb. Cavalerist), led. Knechte, Ochsenjungen, Tagelöhner u. Drescherfamilien; **ferner:** Ein zuverlässiger, nüchterner **Hausmann** zum 1./3. 96, derselbe muß erfahren in **Garten- u. Hausarbeiten** sein. Mit guten Zeugnissen versehene Bewerber wollen sich sofort bei uns melden.

Die Verwaltung. (x

Gewandter Schreiber kann sofort eintreten. Solche, die mit Schreibmaschinen gearbeitet haben, werden bevorzugt. **Suchsland**, Rechtsanwalt, Gr. Steinstraße 9. (r

Domaine Haynsburg bei Zeitz sucht für 1. April einen zuverlässigen unverheiratheten **Kutscher** und für 25. Mai einen unverheiratheten, tüchtigen **Schäfer.** (ar

Hausdiener f. Hotel, 18—20 J., gef., seld. muß schon als solcher thät. gew. sein. **K. Landmann**, Moritzzwinger 8.

J. Kaufmann, militärfr., sucht sof. oder 1./4. 96 Lager- oder Contoristenstelle. Gefl. Offerten sub V. 8121 befördert die Expedition dieser Zeitung.

Ein junger vermögender **Kaufmann**, Reſ.-Offiz.-Asp., mit 1a Referenzen, sucht

Lebensstellung

in einem gut fundirten Engros- oder Fabrik-Geschäft, in welches selbiger event. später als Theilhaber eintreten oder welches er als alleiniger Besitzer übernehmen kann. Off. unter 531 G. an die Expedition dieser Zeitung. (ar

Verwalterstelle-Gesuch.

Suche für meinen Verwalter, 27 Jahre alt, mit Zuckerrübenbau bekannt, den ich als bescheidenen, thätigen, in jeder Weise zuverlässigen Beamten bestens empfehlen kann, Stellung als **erster Verwalter auf größerem Gute** oder als **Inspektor.** Gefl. Anerbieten erbittet **A. Gansauge**, Ober-Jahna, Post Meißen. (ad

Suche zum 1. April Stellung als

Verwalter

bei bescheidenen Ansprüchen, bin Landwirthssohn, 19 Jahre alt, besuche drei Semester die landw. Winterschule zu Wittenberg und habe 1. April meine 2jährige Lehrzeit auf einem Rittergute beendet. Provinz Sachsen bevorzugt. Familienanschluß erwünscht. (a

Gefl. Offerten an **O. Semmner**, Rittergut **Vogelsgesang** bei **Torgau.**

Herrschaftl. **Diener**, 25 Jahre, mit guten Zeugnissen, sucht zum 1. od. 15. März Stellung. Offerten erbitte unter **Diener** Neustraße Nr. 133, Blumengeschäft einzusenden.

Für einen mit **guter Schulbildung ausgestatteten** ansehnlichen jungen Mann, der bereits ca. 2 Jahre in einer Colonialwaaren-Kleinhandlung gelernt, wird auf weitere 1½—2 Jahre **Lehrlingsstelle** in verwandtem Geschäft od. in einer Großhandlung, in letzterem Falle event. auch in einem anderen Fache, gesucht. Gefl. Anerbieten unter W. 101 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Lehrlings-Gesuch.

Einem strebsamen jungen **Mann** ist Gelegenheit geboten, auf unserem Comptoir sich als Kaufmann auszubilden. Antritt Ostern dieses Jahres. (ar

Dr. Bodenstein & Kaestner,
Farbenfabrik, Saalfeld a./Saale.

Für mein Material- u. Colonialw.-Geschäft suche per Ostern cr. einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen. **Wilh. Hecklau, Nachf.** Edw. Hertig, Eisleben. (ar

Lehrlings-Gesuch.

Zum 1. April suche ich für meine Drogen-Handlung, Firniß- und Lackfabrik einen jungen Mann mit guter Schulbildung als **Lehrling.** Station im Hause. **C. Kaiser**, Apotheker, Schmeerstraße 13. (r

Gärtnerlehrling-Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern kann unter günstigen Bedingungen zu Ostern in mein Geschäft eintreten.

C. Rosch, Diemitz — Halle. (r

Ein Sohn rechtlicher Eltern v. außerhalb, welcher Lust hat **Kellner** zu werden, findet zu Ostern in meinem Geschäft Aufnahme als **Lehrling. Julius Hoffmann, Pilsener Bierhalle.**

Mechaniker-Lehrlinge

sucht unter günstigen Bedingungen Herm. Weber, Schmeerstr. 20.

Für mein Herren-Wäschegeschäft (Leipziger Straße) suche zu Ostern oder früher einen jungen Mann als

Lehrling

mit guter Schulbildung unter sehr günstigen Bedingungen.

L. Remmler, (r
Polstr. 1 und Leipziger Str. 13.

Für ein **Bankgeschäft** einer größeren Provinzialstadt wird zu Ostern ein **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen gesucht. Reflektanten wollen ihre Off. unter 574 C. an die Exped. d. Ztg. gelangen lassen. (ar

Lehrlinge
für unsere Schwarzblechwaarenfabrik gel. **Albert Scheller & Schreiber,** Delitzscher Str. 23.

Einen **Lehrling** sucht zu Ostern **G. Wieprecht,** Kupferschmiedemeister, Eisleben. (ar

Einen **Lehrling** sucht W. Kohlbach, Sattler u. Tapezierer, Gröbers.

Gärtnerlehrling

gesucht von anständigen Eltern u. mit guter Schulbildung für große herrschaftliche Gärtnerei. Gefl. Off. unter J. j. 1861 an die Exped. d. Ztg.

Ein kräftiger **Hausbursche** sof. gel. **Aug. Peter, Königstraße 19.** (s

Bekanntmachung.

An der **Provinzial-Irrenanstalt Nietleben bei Halle a/S.** sind

Wärterinnenstellen

bei gutem Lohn sofort zu besetzen. Gute Zeugnisse und persönliche Vorstellung erforderlich. (s

Verkäuferinnen

für die **Kleiderstoff-Abtheilung** werden gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnißabschriften erbeten.

H. Zeimann, (ad
Dresden, Webergasse 1.

Verkäuferinnen, Putzarbeiterinnen, Lernende

suchen

Rud. Sachs & Co.,

Hoflieferanten. (r

Verkäuferin.

Für ein **Posamenten-, Weiß- u. Wollwaaren-Geschäft** in Merseburg wird per 1. April cr. ein junges Mädchen mit bescheidenen Ansprüchen als **Verkäuferin** gesucht. — Bewerberinnen, die im Nähen, besonders im Weißnähen geübt sind, wollen ihre Anerbieten mit näheren Angaben über seitherige Thätigkeit unter 569 W. in der Exp. d. Ztg. niederlegen. (ar

Suche für sofort oder später eine gewandte **Putzmacherin** als **Directrice** bei Familienanschluß. Gehalt nach Uebereinkunft.

Gefällige Offerten erbittet **Marie Eckardt, Eisleben,** Sangerhäuser Straße 38.

Modes.

Eine **Putzmacherin,** welche selbstständig garnieren kann, findet per bald angenehme Stellung bei freier Station im Hause. Off. erbeten mit Zeugnissen, Gehaltsanspruch nebst Photographie.

P. Kähler, Cölleda i/Th. (ar

Tapisserie.

Eine erfahrene **Directrice,** tüchtig im Schattiren, Garniren ꝛc., bei hohem Gehalt gesucht. Ebenso eine branchekundige tüchtige **Verkäuferin.**

Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnißabschriften und Photographie an **C. J. Mehn, Braunschweig.** (ad

Verkäuferin-Gesuch.

Junge Verkäuferin für Material- u. Delikatessgeschäft per sofort od. 1. März gesucht. Zeugnißabschriften u. Gehaltsansprüche sind in der Expedition d. Ztg. unter 570 X. niederzulegen. (ar

Junge Damen! welche d. seine prakt. Damenschneiderei gründl. zu erl. wünschen, werden noch angenommen, selbige können zu ihrem eigenen Bedarf mit arbeiten bei **A. Duwe,** Geiststraße 18.

Gesucht

wird aufs Land ein solides, sehr sauberes **Hausmädchen** für leichtere Arbeiten. Meldungen sind unter 558 L. an die Exped. d. Ztg. zu richten. (ar

Aeltere und jüngere Stadt- u. Landwirthschafterin, Kochmamsell, Stützen, Verkäuferin, Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit, Kinderfrauen, Kindermädchen weist nach

Pauline Flecklinger,
Raunische Straße 5.

Zum 1. April wird für die Bewahranstalt des Frauenvereins, Marktinsberg 21, ein gut empfohlenes Mädchen für Küche u. Hausarbeit gesucht, welches Liebe zu Kindern hat. Nicht unter 18 Jahre alt. Meldungen bei Frl. Gähde, Marktinsberg 21, oder bei Frau Commerzienrath Bethcke, Burgstr. 30 (x

Ordl. anst. **Mädchen** für Küche u. Haus suchen einzelne Leute in Leipzig. Näheres **Saalberg 2,** H. I. 557 K. an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

Putzmacherin,

jedoch nur selbständige erste Kraft,
für sofort bei hohem Gehalt gesucht. (d

E. Pinthus.

20 ältere Dienstmädchen, 7 Köchinnen, 4 Stubenmädchen

bei hohem Lohn sofort gesucht durch die

Arbeitsnachweisstelle

des Vereins für Volkswohl für weibl. Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Barfüßerstr. 16.

Stellen suchen: Kindermädch., Jüngere Dienstmädchen, Aufwartungen, Wasch-, Scheuer-, Arbeitsfrauen und Mädchen.

Die Gebühr für Dienstmädchen beträgt nur 50 Pfg. (x

Gesucht 1 Köchin bei kinderl. Herrschaft, 1 Stubenmädch. f. sein. Privat, 2 Zimmermädch., 2 Wasch- und Viehmädchen 50—60 Thaler durch **Frau Scholle,** Leipzigerstraße 11. (s

Suche zum März ein nicht zu junges, fleißiges und sauberes **Dienstmädchen bei hohem Lohn.** (s

Hedwig Haecke, Gr. Klausstr. 16.

Ein ordentliches **Mädchen** zur Aufwartung für den Vormittag sofort gesucht **Bahnhofstraße 8, part.** (r

Gesucht **Mädchen** v. auswärts sof. oder 15./2. **Wuchererstr. 33, I.** (s

Jung. Mädch. f. Küche u. Haus z. 15./2 gesucht. Zu erfr. **Zwingerstr. 32,** 1. L.

Gesucht ein durchaus tüchtiges, erfahrenes **Kinderfräulein** mit guten Zeugnissen zu zwei Kindern von 4 und 5 Jahren. Meldungen mit Photographie an **Frau Dr. Bartels,** (ar
Ballenstedt am Harz.

Alleinstehende ältere Dame sucht zum 1. od. 15. April bei Familienanschluß ein junges gebildet. Mädchen zur Besorgung der häuslichen Arbeiten und Gesellschaft. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter H. h. 1860 erbeten an die Expedition dieser Zeitung.

Ein solides, gewandtes, tüchtiges **Hausmädchen** wird zum 1. April gesucht. Mit Buch zu melden **Alte Promenade 30, I.**

Suche z. 15. d. Mts., 1./3. u. 1./4. 8 perf. Köch., 6 f. Stubenmädch., 6 Stützen, mut. Kindergärtn. 1. Kl. f. 2 Kind., 5 Kinderg. I. u. II. Kl., Kinderfrl. mit Sprachkenntn., geb. Frl. als Stütze u. Gesellsch. f. einz. D. n. Berlin, f. einz. Herrsch. 2 perf. Köch. u. 2 f. Hausmädch., 4 tücht. Mädch. w. koch. f. f. einz. Herrsch, 10 tücht. Mdch. f. Küche, Hs. u. Kind. Fr. Taeger, Bechershof 9. I.

Hotelköchin, Köchin f. Privat, Cafe-Mamsell, Waschmädchen sofort gesucht d. Frau **Albers,** Gr. Ulrichstr. 58. (s

Bad Suderode a/H. Ein junges Mädchen, welches Lust hat, die **feinere bürgerliche Küche** unter Leitung der Hausfrau gründlich zu erlernen, findet per 1. Mai freundl. Aufnahme in **„Villa Thiele“.** Familienanschluß. Pensionspr. für die Saison 150 Mk.

Ein in der Küche erfahrenes tüchtiges **Mädchen** wird zum 1./4. gesucht. Mit Buch zu melden **Alte Promenade 30, I.**

Verständ. **Mädchen,** 18 J. alt, aus achtb. Familie per 1. April für leichten Dienst gel. **Liebenauer Str. 5,** part.

Wirthschafterin-Gesuch.

Eine in allen Zweigen der Landwirthschaft erfahrene selbständige **Wirthschafterin** wird zum 15. April gesucht **Sauder, Osmünde.** (ar

Aufwartung für Vormittags gesucht **Magdeburger Str. 9,** II r.

Ehrliche Aufwartung für den ganzen Tag **gesucht Geiststraße 40,** 3. Etage.

Ordentliches **älteres Mädchen** zur Aufwartung gesucht Jägerplatz 6. II.

Eine **Aufwartung** zum sofortigen Antritt gesucht **Grünstraße 30.**

Anständ. Aufwartung gel. Domplatz 8, p.

J. Mädchen zur Aufw. gef. Mittelstr. 4

Putz.

Eine tüchtige **2. Arbeiterin u. Verkäuferin sucht** veränderungshalber unter bescheidenen Ansprr. **Stellung. Anna Wunderlich,** Eisleben, Bergasse 35.

Eine fleißige, gewandte, junge

Mamsell

sucht zum 1. April unter Leitung der Hausfrau Stellung. Offerten unter Z. 8124 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine alleinstehende ältere Dame sucht zu möglichst baldigen Antritt ein nicht zu junges **Fräulein,** welches mit Hilfe einer Aufwartung den Haushalt selbstständig besorgen kann. Meldungen unter

Eine ältere **Wirthschafterin,** in Landwirthschaft erfahren, sucht zum 1. April selbständige Stellung. Offerten erb. u. U. K. 55 postlag. Hoym (Anh.)

Ein jung. **Mädchen** aus achtb. Familie, welches im Kochen, sowie in häuslichen Arbeiten erfahren ist, gestützt auf g. Zeugn., sucht p. 1. April Stell. bei einer alleinstehenden Dame oder ruhigen Haushalt. Adr. bitte an **J. B. Villa v. Glasenapp, Naumburg/S.**

Gef. kräft. Amme sucht Stell. Kind 3 Wochen alt. Glauchaer Str. 76, II.

Stellung-Gesuch.

Junger Mannfakturist, tücht. Verkäuf. sucht unter bescheid. Anspr. Stellung. G. Off. u. Ff. 1858 in d. Exp. d. Ztg. erb.

Frl., Anf. 50er J., aus achtb Fam. mit prakt Stm für alle häusl. Arb., fleißig u. gewandt im Nähen u. Ausbessern, sucht Stellg. bei einem Wittw. Offert. unt. 1582 L. an die Exped. d. Ztg.

Junge Verkäuferin, welche 1½ Jahr in Conditorei thätig war, **sucht Ostern Stellung.** Offerten unter L. 1. 1863 an die 2. Exped. d. Ztg. erb.

Wirthsch. sucht b. St. b. einz. H. oder b. mutterl. Kind. Näh. Heyer, Harz 23, II.

Mädch. w. koch. gel. sucht St. als Stütze b. d. Herrsch. N. Fr. Heyer, Harz 23, II.

Ein **junges Mädchen** vom Lande, 20 Jahre alt, welches kochen kann, sucht Stellung als **Wirthschafterin** bei einzelnem Herrn. Off. sind niederzul. unter 577 F. in der Exped. d. Ztg. (r

J. geb. Mädchen, w. kochen gelernt sowie im Schneidern und allen weibl. Handarbeiten erfahren ist, sucht baldigst Stellung als Stütze d. Hausfrau oder bei einz. Leuten. Off. Ke. 1857 II. Exp. d. Z.

Ein gebildetes **junges Mädchen,** welches das Putzfach 1½ Jahr erlernt hat, sucht 15. März oder 1. April Stelle mit Familienanschluß. Offerten erbeten postlagernd Querfurt unter Chiffre N. A. 150. (ar

Eine gesunde, kräftige Amme sucht Stellung. Zu erfragen **Merseburg, Friedrichstr. 8.** (ad

Heirath. 200 reiche Partien

sende sofort Offerten **Journal Charlottenburg 2, Berlin.** (r Herren 10 ₰ Porto. Für Damen umsonst.

Selbstständiger Oekonomie-Inspektor sucht zwecks Heirath Verheirathungsch mit angenehmer, nicht unbemittelter jung. Dame oder Wittwe aus Landwirthsfamilie. Angenehme Existenz zugesichert. Gefl. Off. sub 576 E. an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Einer **jungen Dame** (vielleicht elternlos) wird von einem älteren Ehepaar, welches sich in feinbürgerlichen Kreisen bewegt, neues Haus mit großem Garten b. frisch, unter annehmbaren Bedingungen Aufnahme geboten. (Ort: mittelgroße Stadt.) Anfragen werden pflichtschuldigst beantwortet werden. Briefe unter 572 A. übermittelt die Exped. d. Ztg. (ar

Bei lästigem **Husten, Heiserkeit etc.** giebt es **kein besseres Mittel als**

Schettler's Fenchelhonig.

Zu haben i. Fl. à 50 u. 100 Pfg. bei **C. Walther's Nachf.,** Drog., **Ernst Walther,** Pfönitz-Drog., **Ernst Jentzsch,** Drog. (ad

Ia. Harzkäse,

garantirt reines Product, fett u. pikant, sauberste Zubereitung. Postkiste à ℳ 3.50 gegen Nachn. Größere Posten billiger.

Otto Röver, Harzkäsefabik,
Rübeland im Harz. (ad

Für nächste Woche trifft noch eine Sendg.

Ia. Straßburger Fettgänse ein. Bestellung. erb. mir im Laufe dieser Woche. Außerdem empfehle stets pr. Bratgänse, Puter, Enten, j. Hähne, Suppenhühner ꝛc.

Jacobi, Sternstraße.

Empfehle **ff. Thür. Kuhkäse,** l. gel., 100 Stück incl. Kiste 8 ℳ Nachnahme ab Station Vieselbach. Bei größerer Abnahme bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Udestedt bei Vieselbach.
Theodor Berghof. (ar

Die Volksküchen

befinden sich **Brunoswarte 31** und **Breitestraße 33.**

Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. Anweisungen auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren Louis Sachs, Verw. Str. 13. Cig.-Hdlg. von Ziegler, Geiststr. 42. Cig.-Hdlg. von Raspe, Gr. Ulrichstr. 54, u. Oberlehrer Jlade, Zwingerstr. 5 zu haben. (x

Die Verwaltung der Volksküchen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960204053/fragment/page=0003

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen F. Zimmermann & Co., A.-G., Halle (Saale).

Die Herren Actionäre der Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen F. Zimmermann & Co., Actien-Gesellschaft zu Halle (Saale) werden hierdurch zu der am **Dienstag den 25. Februar 1896, Mittags 12 Uhr** im **Grand Hôtel Bode** zu **Halle (S.)** stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlegung des Geschäftsberichts, sowie der Bilanz und der Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1894/95.
2. Beschlußfassung über Entlastung der Gesellschafts-Organe wegen der gelegten Rechnung.
3. Beschlußfassung über die Vertheilung des Gewinnes.
4. Wahl eines Aufsichtsraths-Mitgliedes für ein ausscheidendes. (§ 17 des Statuts.)
5. Beschlußfassung über ordnungsgemäß eingehende Anträge von Actionären nach § 25 des Statuts.

Die an der General-Versammlung theilnehmenden Herren Actionäre haben gemäß § 26 des Gesellschaftsstatuts ihre Actien spätestens 72 Stunden vor Beginn der Generalversammlung bei dem Bankhause **H. F. Lehmann** in Halle (Saale) zu hinterlegen.

Der Aufsichtsrath. H. Steinbeck, Vorsitzender. (s

Wir empfehlen zu

Diners und Soupers

in nur frischester Qualität bei promptester Bedienung:

Tägl. Ia. Holl. Austern, leb. Helg. Hummern, Franz. und Brüsseler Poularden, Ungar. Mastputen, Hamburg. Gänse, Enten und Hähnchen, feiste junge Fasanen, Birk-, Schnee- und Hasel-Hühner, Rennthier, Rehwild u. Wildschwein, fr. Franz. Trüffeln, Champignons, Radiese, Kopf- und Endivien-Salat, Engl. Sellery, Artischoken, Algier-Kartoffeln, Ananas, Engl. Salatgurken, Pomeranzen, Span. Weintrauben, Apfelsinen, Mandarinen, Franz. Dessert-Melange.

Gemüse- und Frucht-Conserven.

In- u. ausländische Liqueure, Weine, Champagner.

Bestellungen auf **arrangirte Käseteller, Ital. Salat, Hummer-Mayonnaise etc.**

Telephon 414. **Sprengel & Rink,** Leipz. Str. 2. (a

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 6—8 geöffnet.

Am Güterbahnhof gelegenes Grundstück mit Gleis-Anschl. ist unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen** ev. zu **verpachten.** Angebote unter U. h. 7514 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

In einem lebhaften Badeorte wird ein gangbares Geschäft zu kaufen gesucht. Offerten unter **P. P. 4646 an Rud. Mosse, Dresden.**

Schlosserei-Verkauf. Altershalber beabsichtige ich, **mein in Aken a/E. in bester Lage gelegenes Hausgrundstück,** in dem seit 70 Jahren ein **Manufakturwaaren-Geschäft** mit bestem Erfolg **betrieben worden ist,** unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Es wird hierdurch einem strebsamen Menschen Gelegenheit geboten sich eine sichere Existenz zu erwerben. Das Grundstück kann je nach Uebereinkunft **mit oder ohne Lager** übernommen werden. Gefällige Offerten unter Chiffre N. 96 an **Rudolf Mosse,** Verzburg, erbeten. (ad

Im Neumarktviertel 1 Wohnung, ca. 3 Zim. mit Zub., mögl. **1. März** für alleinstehende Professorenwittwe **gesucht.** Angebote sub K. e. 1226 bef. **R. Mosse,** Halle.

Dame sucht **möbl. Zimmer** mit **Klavier** und **Kabinet.** Offerten sub H. n. 1236 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

25,000 Mk. innerhalb der Feuerkasse von pünktlichen Zinszahler **per 1. März gesucht.** Off. u. D. r. 1240 bef **R. Mosse,** Halle.

Erfahrener durchaus selbstständig arbeitender **Lackirer sucht baldigst dauernde Stelle.** Gefl. Off. sub P. l. 49579 befördert **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

Nur gebrauchter, in noch gutem Zustande befindlicher

Rollwagen

mit **ca. 50 Ctr. Tragkraft** wird **zu kaufen gesucht.** Gefl. Offerten u. D. l. 1215 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

---

Ziegelmeister mit Familie, zum Betriebe einer kleineren Ziegelei mit Caseler Ofen, per 1. März cr. **gesucht.** Offerten unter H. 280 an **Rudolf Mosse, Rudolstadt,** erbeten. (ad

Eine gut **eingeführte erste deutsche Lebens- und Unfallversicherungs-Gesellschaft** sucht für Halle unter günstigen **Bedingungen** einen **tücht.** gewandten

Vertreter.

Provisions-Einnahme ca. **500 ℳ.** Offerten sub J. f. 1239 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

Die hiesige **General-Agentur** einer größeren Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft sucht zu Ostern einen

Lehrling

mit guter Schulbildung, aus achtbarer Familie. Selbstgeschriebene Offerten sub W. h. 1238 befördert **Rud. Mosse,** hier. (s

Geübter junger Zeichner für Maschinenbureau **sofort gesucht.** Offerten mit Angabe der Ausbildung und Beilage eines kl. Uebungsblattes unter L. b. 49568 befördert **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

Für **Mädchen** wird 1./4. Stellung in gr. Blumengeschäft. **Erl. d. f. Binderei ges.** Offerten sub H. r. 1199 befördert **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

Für ruhigen, älteren Haushalt in Leipzig wird ein tüchtiges, **besseres Mädchen gesucht,** welches selbständig gut kochen kann und Hausarbeit mit Aufwart macht. (Lohn 70 Thlr.) Offerten unter F. 628 an **Rudolf Mosse,** Leipzig, erbeten. (ad

Tüchtige Verkäuferin, z. 8. noch in ungek. St. in Glas-, Porzellan- u. Kunsthandlung thätig, sucht zum 1. April anderw. Engag. in feinem Geschäft. Offerten sub O. 8. 4709 an **Rudolf Mosse,** Erfurt erbeten. (ad

Eine wenig gebrauchte 12pf. Locomobile auf **Tragfüßen,** mit **ausziehbarem Röhrenkessel,** ist **sofort sehr preiswerth zu verkaufen.** Angebote unter D. b. 677 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

---

Schlittschuhbahn Ziegelwiese

eröffnet.

Von Mittwoch täglich Abends von 6 bis 11 Uhr electrische Beleuchtung.

Donnerstag Abend

Grosses Eisfest.

Von 6 bis 9 Uhr = Concert. =

Electrische Beleuchtung, Illumination bis 11 Uhr.

H. Köcker. (r

Rathskeller-Restaurant.

Dienstag: **Schinken in Burgunder.** } Abend-
Mittwoch: **Transvaal-National-Gericht.** } Stamm.

Mittagstisch im Abonnement 1 Mk. von 12—3 Uhr. (s

Heute und folgende Tage

Münchener Bock-Bier.

Wiener Café Moltke

vis-à-vis dem Wintergarten.

Tag und Nacht geöffnet.

Neu! Neu!

Bärenschänke

Bahnhofstr. 8.

Mit heutigem Tage eröffne meine

Culmbacher Bierstuben (zur Bärenschänke),

in welchen ich das vorzügliche Bier aus der renommirten Brauerei von Leonhardt Eberlein in Culmbach verzapfen werde.

Mein Bestreben wird nur auf Verabreichung hochfeinen Stoffes und guter Speisen gerichtet sein.

Um zahlreichen Besuch bittend, zeichne

Hochachtend

Fr. Schulze,

Allein-Vertreter für Halle und Umgegend. (r

Müller's Brauerei,

Geiststraße 19.

Mittwoch den 5. Februar **Großer Narrenabend.**

Fr. Liebig. (r

Lüderitz's Berg.

Mittwoch den 5. Februar Schlachtefest,

wozu ergebenst einladet **Fr. Lüderitz.** (r

Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen.

Vereins-Versammlung

Donnerstag den 6. Februar, Abends 8 Uhr in Kohl's Restaurant, Königstr. 4.

Tagesordnung: 1. Ausstellung von Brahmas, Malayen-, Italiener- und Kämpfer-Hühnern, sowie Flügel- und Eistauben. 2. Vogelschutz-Angelegenheiten. 3. Neues aus der Fachlitteratur. 4. Sonstige Anträge und Eingänge **Der Vorstand.** (r

---

Bauer's Brauerei.

Donnerstag

Schlachte-Fest.

Fritz Träger. (r

Restaurant Motor.

Mittwoch den 5. Februar

Großer Narrenabend

wozu fredl. einladet **O. Schaab.**

„Mailleff" Meckelstr. 3.

Mittwoch den 5. d. M.

Schlachte-Fest,

wozu ergebenst eingeladen wird. (r

Morgen Mittwoch **ff. hausschlacht. Wurst u. Suppe.**

L. Bombach, Breitestraße 5.

Morgen Mittwoch **Schlachtefest.**

O. Heller, Steinweg 32.

Morgen Mittwoch **Schlachtefest.**

W. Haase,

Gr. Sandberg 14. (s

Morgen Mittwoch **Schlachtefest.**

C. Kolbe, Forststr. 3.

Morgen Mittwoch **Schlachtefest**

A. Wieprecht,

Charlottenstr. 3.

Auswärtige Theater.

Mittwoch, 5. Februar.

Magdeburg (Stadtth.): Ein Tropfen Gift.

Leipzig (Altes Th.): Der Kaufmann von Venedig.

Leipzig (Neues Th.): Die Fledermaus, Dessau (Hoftth.): Die Stumme von Portici.

Weimar (Stadtth.): Der Bajazzo. Die Nürnberger Puppe.

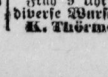
Altenburg (Hoftth.): Minna v. Barnhelm.

Rudolstadt (Fürstl. Th.): Die Elfe vom Erlenhof.

Erfurt (Stadtth.): Der Trompeter von Säkkingen.

Gotha (Hoftth.): Rigoletto.

Brauhausschenke Beesen.



Unser Maskenball

findet **Sonntag den 9. Februar** statt. Anfang Abends 7 Uhr. Es ladet ein (r

Der Vorstand des Fechtvereins.

Heidelberger Fass,

Spiegelstraße 13. (s

Neue elegante Damenbedienung.

„Englischer Hof."

Mittwoch den 5. Februar

Schlachte-Fest.

G. Hoffmann. (r

Mittwoch den 5. d. Mts.

Großes Schlachte-Fest.

Früh 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends **diverse Wurst und Suppe.** (r

K. Thörmer, Dreyßigerstraße 24.

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Rahn.

Dienstag den 4. Februar
138. Vorst. 100. Abonnem.-Vorstellung.
Farbe gelb.
Anfang 7½ Uhr. Ende 10 Uhr.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-phantastische Oper in 3 Akten von H. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai.

Mittwoch den 5. Februar
139. Vorst. 39. Vorst. außer Abonnement
Anfang 7½ Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Zweites und vorletztes Gastspiel von
Maria Reisenhofer.

Madame Sans-Gêne.

Lustspiel in 3 Akten und 1 Vorspiel von Victorien Sardou.
In Scene gesetzt vom Direktor Hans Julius Rahn.

Personen des Vorspiels.

Catherine Hubschér, Wäscherin	* * *
Sergeant Lefèbvre	L. Kramer.
Graf Neipperg	W. Porth.
Fouché	A. Lipowitz.
Donou	A. Lipowitz.
La Roussette	Plätte-
Julie	rinnen F. Walden.
Vinaigre, Tambour	W. Birk.
Babourin	Th. Türschmann.
Rousfott	National-
Jolicoeur	gardisten H. Götz.
Leroy, ein Schneider	A. Dalwig.
Coy, ein Schuhmacher	R. Boger.
Ein Apotheker	A. Schlüter.
Eine Nachbarin	C. Kreuher.
1. Nachbar	G. Greger.
2. Nachbar	M. Weise.
Mathieu, Lehrling	M. Senm.
Volk, Bürger, Nachbarinnen, Nationalgarden.	

Zeit der Handlung des Vorspiels: 10. August 1792.
Ort der Handlung: Paris.
*** Catherine Hubschér, Wäscherin: Maria Reisenhofer als Gast.

Personen des Stückes.

Napoleon I.	F. Jacnicke.
Catherine, Herzogin von Danzig	* * *
Marschall Lefèbvre, ihr Gatte	L. Kramer.
Fouché, Herzog von Otranton	A. Lipowitz.
Kön. Marie Carolina	H. Hoffmann.
Prinzeß Elise	F. Hilm.
Graf Neipperg	W. Porth.
Savary, Polizeimin.	G. Conradi.
Madame Grivot	M. Müller.
Despréaux, Tanzmstr.	A. Schlüter.
Herzogin von Novigo	R. Woytasch.
Frau von Bülow	A. Lisse.
Frau von Tolbouki	G. Kühn.
Gräfin von Canisy	H. Lemke.
Frau von Bassano	M. Lemm.
Bulgove, Kammerherr Napoleons	M. John.
Lauriston, Adjutant	B. Türschmann.
Caulaville	H. Lorenz.
Mertenart	Offiziere H. Götz.
Duroc	M. Weise.
Jardin, Oberjägermst.	E. Bedau.
Bicomte von Jumot	M. Büttner.
Jasmin, Haushofmstr	R. Garrison.
Constant, Diener Napoleons	B. Menfigk.
Leroy, Hofschneider	A. Dalwig.
Coy, Schuhmacher	R. Boger.
Roustan, Mameluck	M. Sterke.

Kammerherren, Holdamen, Diener, Offiziere.

Ort der Handlung: Compiègne.
Zeit der Handlung: 1811.
*** Catherine, Herzogin von Danzig: Maria Reisenhofer als Gast.
Nach dem Vorspiel und dem 1. Akte längere Pause.

Donnerstag den 6. Februar
140. Vorst. 40. Vorst. außer Abonnement.
Novität! zum 1. Male: **Novität!**

A Basso Porto.

Lyrisches Drama in 3 Akten nach Goffredo Cognetti von Eug. Checchi.
Musik von Niccola Spinelli.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.

Gänzlich neuer Spielplan!

The 6 Sunbeams, englische Tanz-Sängerinnen. — Die **Alison**-Truppe, Elite-Barterre-Akrobaten. — Die Geschwister **Tourbillon,** akrobatische Kunst-Radfahrer. — **Brothers Maxini,** Bravour-Gymnastiker an den römischen Ringen. — Die **drei Galway's,** musikalisch-excentrische Fantasten. — Fräulein **Lilly Nora,** Lieder- und Walzersängerin. — Herr **Edmund Blum,** Original-Gesangs-Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Oswald Lausch's Restaurant

Brüderstraße 6.

Mittwoch den 5. Februar

Großer Familien-Abend,

wozu ich alle Freunde und Nachbarn freundlichst einlade.

Narrenkappen gratis.

Vereinen,

Verbindungen stelle ich meine **prächtigen Restaurationsräume** nebst **Tanzsaal** und **Kegelbahn** frei zur Verfügung. **Wittwe Kitzinger,** (ad) **Berlin,** Friedrichsstraße 23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960204053/fragment/page=0004